

Liebe Besucherinnen und Besucher,

seit 2021 war unser Museum geschlossen – doch hinter den Kulissen wurde und wird noch immer mit unermüdlichen Engagement, viel Herzblut und großer Tatkraft an seiner Zukunft gearbeitet. Im Rahmen des Projektes „Wandel im Museum“ des Museumsverbandes Rheinland-Pfalz e.V., haben wir uns intensiv damit auseinandergesetzt, wie sich unser Haus weiterentwickeln soll, um offen, lebendig und zeitgemäß zu werden.

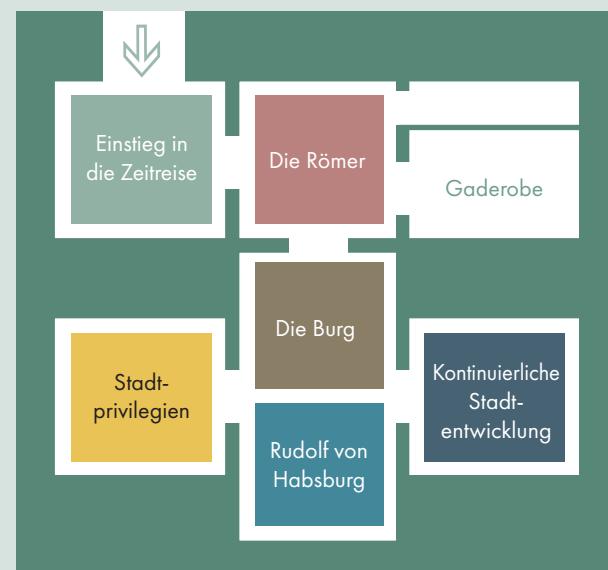
In einem offenen Austausch mit der Germersheimer Bevölkerung entstand unser neues Leitbild (siehe Rückseite), das die Grundlage für die Neuausrichtung unseres Museums bildet. Zeitgleich wurden Teile unserer Museumsräume unter denkmalpflegerischen Gesichtspunkten renoviert und konzeptionell überarbeitet.

Unsere Begeisterung ist groß, dass wir im Jubiläumsjahr nun endlich die Tore wieder für Sie öffnen können – mit klarer Ausrichtung und großer Vorfreude.

Wir laden Sie von ganzem Herzen ein, das Museum neu zu entdecken, und danken allen, die diesen Weg des Wandels begleitet, unterstützt und mit Leben gefüllt haben.

Herzlichst
Frauke Vos-Firnkes | Museumsleiterin

TRETEN SIE EIN!



UNSER LEITBILD

Wir sind ein Ort, wo das Kulturerbe der Stadt bewahrt und dokumentiert wird.

Wir sammeln die Geschichte Germersheims. Unser Museum gibt Einblicke in die Historie des Ortes von den Anfängen bis heute. In unseren Ausstellungen zeigen wir die Besonderheiten der Stadt mit ihrer Festung sowie das Leben ihrer Einwohner.

Wir begeistern für Wissen und fördern die Neugier.

Wir schaffen eine inspirierende Umgebung, in der Lernen Spaß macht und Neugier gefördert wird. Interaktive Ausstellungen und kreative Workshops ermutigen, Fragen zu stellen. Lesungen, Vorträge und kleinere Kulturveranstaltungen bereichern unser Angebot.

Wir möchten ein Ort sein, an dem sich die Menschen begegnen und sich austauschen.

Wir fördern den Dialog mit der Bevölkerung und wollen ein kultureller Identifikationsort für Germersheim sein. Wir tauschen uns mit anderen Museen und kulturellen Institutionen aus. Unsere Ergebnisse präsentieren wir der Öffentlichkeit und laden alle ein, daran teilzuhaben.

Stadt- und Festungsmuseum
Ludwigsring 2 · 76726 Germersheim
Telefon 0 72 74-70 33 23
Mail: heimatmuseum@germersheim.eu
www.germersheim.eu



28. März bis 4. Oktober 2026
SONDER-AUSSTELLUNG
anlässlich des
750-jährigen Stadtjubiläums



STADT- UND FESTUNGSMUSEUM
IM LUDWIGSTOR

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
liebe Besucherinnen und Besucher,

was könnte anlässlich unseres großen 750-jährigen Stadtjubiläums passender sein als eine Sonderausstellung zur bewegten Geschichte unserer Stadt – präsentiert in unserem schönen historischen Stadt- und Festungsmuseum im Ludwigstor?



In den neu renovierten Museumsräumen des Nordflügels präsentieren wir Ihnen ab Ende März eine informative Ausstellung zur jahrhundertelangen Stadtgeschichte von Germersheim. So wird neben der Verleihung des Stadtrechts durch König Rudolf von Habsburg an Germersheim im Jahre 1276 auch die Entwicklung der Stadt bis heute thematisiert.

Seit November 2023 renovieren wir unser Stadt- und Festungsmuseum, das in diesem Jahr sein 50-jähriges Bestehen feiert, doch wir sind mit den erforderlichen Arbeiten noch lange nicht fertig. Viele fleißige Hände unterstützen uns seither auf verschiedenste Art und Weise: Mein großer Dank gilt neben unseren bewährten Dienstleistern, Handwerksbetrieben und städt. Mitarbeitenden ganz besonders auch den ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern, die uns in vielerlei Hinsicht und in zahllosen freiwilligen Arbeitsstunden zur Seite stehen.

Freuen Sie sich in unserem Jubiläumsjahr auf die sechs neu renovierten Ausstellungsräume des Museums und ganz besonders auf unsere erste Sonderausstellung „Germersheim – Rudolf von Habsburg und die Stadtrechtsverleihung 1276“!

Ich lade Sie herzlich zur feierlichen Ausstellungseröffnung am 28. März 2026 um 16:00 Uhr ins Stadt- und Festungsmuseum am Ludwigstor ein und wünsche Ihnen während der gesamten Ausstellungsdauer bis einschließlich 4. Oktober 2026 spannende Einblicke in die Epoche von König Rudolf von Habsburg und in die Germersheimer Stadtgeschichte im Wandel der Zeit.

Ich freue mich auf Ihren Besuch!

Herzlichst
Eine handschriftliche Unterschrift von Marcus Schaile, Bürgermeister von Germersheim.

Marcus Schaile | Bürgermeister

18. August 1276
Verleihung
der Stadtrechte
durch König
Rudolf von Habsburg

1298 – 1527
Kloster der Serviten



1699 – 1793
Kloster der Franziskaner

14. – 18. Jh.
Zunächst Landvogtei,
später Amts- und
Oberamtsstadt

1797 – 1815
Germersheim unter
französischer Herrschaft



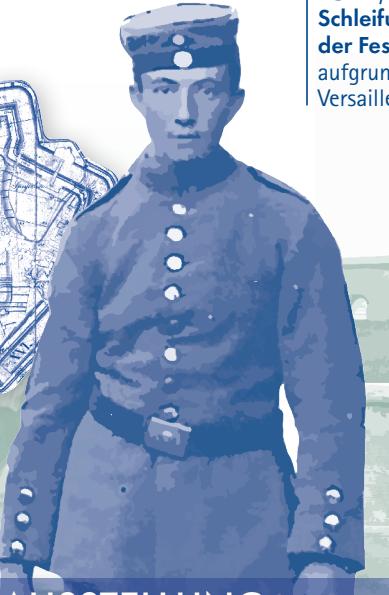
bis 1918
Festungs-
und
Garnisons-
stadt



1816
Germersheim
kommt mit der
Pfalz zu Bayern



1834 – 1861
Bau der Festung



bis 1930
Französische
Besatzungstruppen
in Germersheim



1921/22
Schleifung
der Festung
aufgrund des
Versailler Vertrages



1936 – 1945
Deutsche Garnison



1951
Aufbau eines
Fahrzeugparks,
später Depot des
Nato-Partners
USA



1956
Germersheim wird
Garnison der
Bundeswehr



1968
Aufbau des
Industrie- und
Handelshafen

2001
725 Jahre Stadt Germersheim
mit Einweihung des
Stadtparks Fronte Lamotte



2026
750 Jahre
Stadt Germersheim

mit Wiedereröffnung des
Stadt- und Festungsmuseums

WILLKOMMEN ZUR AUSSTELLUNG

Unsere Ausstellung nimmt Sie mit auf eine kleine Zeitreise, die wir anhand von Originalfunden und Rekonstruktionen für Sie erlebbar aufbereitet haben.

EINSTIEG IN DIE ZEITREISE

Der erste Raum des Rundgangs dient der Orientierung und dem Ankommen. Als Ort der Begegnung und des Austausches vermittelt er einen ersten Überblick über die Chronik Germersheims.



DIE RÖMER

Dieser Raum gibt einen Einblick in die frühen Spuren der Stadtgeschichte. Er spannt den Bogen von der Römerzeit bis ins frühe Mittelalter.

Germersheim – Rudolf von Habsburg und die Stadtrechtsverleihung 1276

DIE BURG

Der dritte Raum widmet sich der zentralen Rolle der Burg zu Germersheim. Über Jahrhunderte hinweg prägte sie Macht, Schutz und Herrschaft und hatte einen wichtigen Stellenwert für die weitere Entwicklung des Ortes.

RUDOLF VON HABSBURG

Der Bereich zu König Rudolf von Habsburg stellt seine Verbindung zur Stadt in den Mittelpunkt. Seine Person und sein Wirken hatten nachhaltigen Einfluss auf die Geschichte und Identität der Stadt.

STADTPRIVILEGIEN

Im vierten Raum steht die Verleihung der Stadtrechte und der damit verbundenen Privilegien im Mittelpunkt. Die Stadtrechtsverleihung von 1276 wird als entscheidender Wendepunkt in der Stadtentwicklung dargestellt.

KONTINUIERLICHE STADTENTWICKLUNG

Abschließend zeigt der fünfte Raum die Entwicklung Germersheims von der frühen Neuzeit bis in die Gegenwart. Die Geschichte wird als lebendiger Prozess erfahrbar, der die Verbindung von Vergangenheit und Gegenwart verdeutlicht. Entdecken Sie, wie die Vergangenheit die Gegenwart prägt.